



Wiesenweg 15 ▪ 67582 Mettenheim ▪ 06242-5079020 ▪ info@kita-mettenheim.de

## Elternbrief November bis Dezember 2020

Liebe Eltern,

leider geht die Infektionswelle rasant nach oben. Bund und Länder haben deshalb Schutzmaßnahmen beschlossen, die ab Montag, 2. November 2020 gelten.

Dazu gehören z.B.

- Aufenthalt in der Öffentlichkeit nur mit Angehörigen des eigenen Haushaltes plus eines weiteren Hausstandes (max. 10 Personen)
- Verzicht auf nicht notwendige private Reisen oder Besuche
- Schließung von Freizeiteinrichtungen
- Schließung von Gastronomiebetrieben

Wir bitten Sie eindringlich, persönliche Kontakte drastisch einzuschränken, damit Kitas und Schulen nicht wieder geschlossen werden müssen.

Ebenso bleiben die AHA-Regeln wichtig: Abstand halten, Hygieneregeln beachten, Alltagsmasken tragen, Corona-App nutzen und regelmäßig lüften.

Momentan haben wir uns in der Kita dazu entschieden, wieder feste Betreuungssettings einzurichten.

Es gibt zum jetzigen Zeitpunkt (Stand 29.10.2020) noch keine anderen vorgeschriebenen Maßnahmen, sondern nur die Empfehlung: **„möchte hiermit aber den dringenden Appell an Sie richten, zur Eindämmung des Infektionsgeschehens, zur Sicherstellung der Rückverfolgung von Infektionsketten und zur Vermeidung von Komplettschließungen dafür Sorge zu tragen, dass das bei Ihnen angewandte Konzept der besonderen Situation während der Pandemie angepasst wird“**

Das bedeutet für uns: der kleine Bereich (Gänseblümchen und Schmetterlinge) sind ein festes Betreuungssetting, Hummel und Pustebumen auch ein festes Betreuungssetting und die 5. Gruppe ist momentan in der ausgelagerten Gruppe Betreuungssetting Nummer drei. Die Toiletten sind weiterhin gekennzeichnet und werden von den Kindern nach Gruppenzugehörigkeit genutzt. Regelmäßiges abwaschen aller Oberflächen und regelmäßiges Lüften ist selbstverständlich. Das Mittagessen und Schlafen wird im kleinen Bereich gemeinsam durchgeführt und bei Hummel und Pustebume wird gemeinsam in der Mensa gegessen, wir achten jedoch darauf, dass die Kinder einer Gruppe auch immer nur an einem Tisch zusammensitzen. Mit dieser Regel können wir momentan die vorgegebenen Hygienemaßnahmen umsetzen und auch personell alles so abdecken, dass eine Änderung der Öffnungszeiten nicht notwendig ist. Jedoch müssen wir klar darauf hinweisen, dass diese Entscheidung natürlich davon abhängt, wie die Infektionszahlen sich entwickeln und welche Vorgaben wir vom Landesamt und Ministerium erhalten. Wenn wir jedoch alle nun (so wie bereits zu Beginn der Pandemie) verantwortungsbewusst und besonnen mit der Situation umgehen und uns an Abstand und Hygienevorschriften halten, können wir auch ein zweites Mal gut durch die schwierige Zeit kommen und die Kita für alle geöffnet lassen.

Um in der Kita auf unnötige Kontakte zu verzichten haben wir uns jedoch zusätzlich entschieden, die Kinder an der Eingangstür in Empfang zu nehmen. **Das bedeutet, Eltern dürfen ab Montag, den 02.11.2020 die Kita nicht mehr betreten.**

Die Eltern der Lernwerkstattkinder bringen ihre Kinder bitte nur bis zur Eingangstür und klingeln dann, damit die Erzieher im Obergeschoss wissen, dass ein Kind gebracht wird. Eltern, die ihre schlafenden Kinder abholen möchten, klingeln bitte. Das ist natürlich keine so schöne Situation für Sie als Eltern, aber wir möchten mit dieser Maßnahme auf die Vorgabe – **Kontakt zu max. einem weiteren Haushalt und max. 10 Personen** – reagieren. Wir hoffen, Sie haben dafür Verständnis.

**Bitte achten Sie in unser aller Interesse darauf, dass Sie beim Bringen der Kinder zu allen anderen Eltern genügend Abstand halten und warten Sie notfalls einen Moment, bis die Familie vor Ihnen das Kind erfolgreich übergeben hat, bevor Sie sich der Eingangstür nähern. Mundschutz muss natürlich weiterhin getragen werden, wenn Sie das Kita- Gelände betreten!**

Sollten Sie Gesprächsbedarf haben, klären Sie Ihr Anliegen bitte telefonisch ab und steht ein Entwicklungsgespräch an, wird dieses unter Einhaltung der Abstand- und Hygienemaßnahmen stattfinden, denn wir möchten nicht schon wieder alle Entwicklungsgespräche auf unbestimmte Zeit verschieben.

Jeder einzelne von uns hat es mit in der Hand, wie die Infektionszahlen sich ausbreiten!

Nun noch ein paar allgemeine Infos:

### **St. Martin**

Wir hatten bereits darauf hingewiesen, dass wir dieses Jahr aus gegebenem Anlass auf das St Martinsfest verzichten. Auch dazu hat uns eine Empfehlung erreicht:

### **Hinweis zu Sankt Martin:**

**Von etwaig geplanten größeren Martinsumzügen/-festen, bei denen auch eine Einbeziehung der Eltern vorgesehen ist, empfehlen wir dringend Abstand zu nehmen und stattdessen alternative Ideen zu entwickeln. Gerne können Sie sich auch hierzu bei der Fachberatung informieren und Anregungen einholen.**

In der Kita wird St. Martin natürlich nicht ausfallen. Wir feiern am **11.11.2020** am Vormittag mit den Kindern St. Martin (jede Gruppe macht das intern auf ihre Weise) und am Ende gibt es noch eine schöne Überraschung für die Kinder und Familien. Seien Sie gespannt – wir hoffen, es bereitet ihrem Kind und Ihnen eine kleine Freude.

Ebenso haben wir von einer Idee gehört (aus einer WhatsApp Gruppe „Infos Mettenheim“). Es ist geplant, St. Martin am 11.11.2020 abends alleine durchs Ort reiten zu lassen. Uhrzeit und Straßen sollen eine Woche vorher über das Nachrichtenblatt veröffentlicht werden. So könnten Sie sich mit Ihren Kindern auf der Straße versammeln und St. Martin beim Vorbeireiten zuschauen, zuwinken oder ein Ständchen singen. Wir finden diese Idee sehr schön und würden uns freuen, wenn sie tatsächlich umgesetzt werden kann. Bitte achten Sie auf Informationen im Nachrichtenblatt und halten Sie die Abstands- und Hygieneregeln in Bezug auf andere teilnehmende Familien bitte ein.

## Nikolaus

Auch Nikolaus können wir dieses Jahr nicht so stattfinden lassen, wie wir das gewohnt sind. Wir warten momentan noch auf Rückmeldung, gehen aber stark davon aus, dass uns der Nikolaus nicht persönlich besuchen wird, sondern wir uns etwas anderes einfallen lassen müssen. Für Ideen, Unterstützung und Vorschläge sind wir Ihnen sehr dankbar.

## Besuch im Theater

Leider wird der Theaterbesuch dieses Jahr ausfallen. Ob es im neuen Jahr vielleicht einen Ersatztermin geben wird, können wir zum jetzigen Zeitpunkt nicht sagen.

## Weihnachtsfeier am 3. Advent in der Kirche

Wie bereits erwähnt, muss auch der Gottesdienst am dritten Advent in der Kirche ausfallen. Wir überlegen momentan alle, ob wir etwas anderes machen könnten, sind bis jetzt aber leider noch nicht zu einem konkreten Ergebnis gekommen. Auch hier freuen wir uns über Ideen und Vorschläge.

## Masernimpfung

Ausführliche Informationen zur Masern-Impfpflicht entnehmen Sie bitte dem beigefügten Anhang!

## Hinweis zu aktuell laufenden Kita-Begehungen zur Umsetzung des neuen Kitagesetzes:

Unter Einhaltung folgender Maßnahmen wird der Vor-Ort-Termin am 17.11.2020 um 13.30 Uhr stattfinden:

- Unbedingte Einhaltung des vorgesehenen **Teilnehmerkreises von max. 6 Personen:** Kita-Leitung (1 Person), Träger (2 Personen; bei kommunalen Kitas z.B. Ortsbürgermeister/in oder Beigeordnete/r und zust. Mitarbeiter der VG-/Stadt-Verwaltung; bei kirchlichen und sonstigen Kitas: z.B. 1 Trägervertreter und kirchliche Fachberatung), Landesjugendamt (1 Person), Kreisjugendamt (2 Personen; zust. Mitarbeiter Kita-Verwaltung und zust. Fachberatung bei komm. Kitas)
- **Beschränkung des Rundgangs in der Einrichtung auf das Nötigste;** in Einrichtungen, die sowohl dem Kreis-, als auch dem Landesjugendamt hinreichend bekannt sind, kann der Rundgang ggf. komplett entfallen.
- Das vorgesehene Gespräch ist jedoch in allen Fällen notwendig. Bei den bereits stattgefundenen Gesprächen konnte hierzu stets auf **geeignete Räumlichkeiten** ausgewichen werden, in denen die gebotenen Abstände eingehalten werden konnten und ein Durchlüften möglich war (z.B. Mehrzweckraum oder auch externe Räumlichkeiten wie Pfarrgemeindehaus, Bürgerhaus oder Rathaus). Wir bitten Sie herzlich, diese Räume auch weiterhin zur Verfügung zu stellen.
- Einhaltung der allgemeinen Hygienebestimmungen („AHAAL-Regel“ Abstand – Hygiene – Alltagsmaske – App – Lüften); die Vertreter des Kreisjugendamtes werden auch weiterhin mit FFP2-Masken an den Gesprächen teilnehmen.

Diese Begehung ist dringend notwendig, um zu schauen, in wie weit die Vorgaben des „Gute-Kita-Gesetzes“ umgesetzt werden können, welche Kinderzahlen sich für die neue Betriebserlaubnis ergeben, welche Betreuungszeiten wir zur Verfügung stellen können, wie sich der neue Personalschlüssel zusammensetzen wird und in wie weit wir der Vorgabe, jedes Kind 7 Stunden am Stück in der Kita zu betreuen, gerecht werden können.

### **Kita isst besser**

Unser Coachingprozess ist soweit abgeschlossen. Sicher sind Ihnen einige Veränderungen aufgefallen. Wir haben in der Mensa einen neuen Schrank und die Mensa selbst wurde durch Raumteiler optisch schön abgetrennt, um die Essatmosphäre zu verbessern. Es sind viele neue Dinge in der Kita angekommen, die uns bei der Umsetzung der gesunden Ernährung sehr behilflich sein werden. So z.B. Becherküche-Kochbücher, die den Kindern anhand von Bildern und Bechern als Maßeinheit das eigenständige Backen und Kochen ermöglichen, eine Kornquetsche, eine Küchenmaschine, Kinderschürzen, einen Smoothie-Maker, eine elektrische Saftpresse, Müslispender, Einmachgläser und viele Buffett Vitrinen, um beim gemeinsamen Frühstück das Essen optisch schön anzurichten und hygienisch einwandfrei aufzubewahren. Um dies alles zu finanzieren haben wir vom Ministerium nach der erfolgreichen Teilnahme des Coachingprozesses ca. 4500 Euro erhalten und mit diesem Geld konnten die Anschaffungen getätigt werden und bereichern unsere Arbeit im Bereich Ernährung ungemein.

Haben Sie noch Fragen oder Anregungen? Dann rufen Sie uns gerne an.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und grüßen Sie mit der Hoffnung, dass Sie alle gesund bleiben!

Ihr Team der Kita Bunte Wiese

